



Ein Arbeitstag im Eifelverein wurde auch in Coronazeiten mit gutem Erfolg durchgeführt

Der Eifelverein pflegt Wanderwege und Raststationen rund um unser Dorf Kalterherberg. Besonders intensiv ist die Pflege des naturbelassenen Schmugglerpfades, der aus dem Ort in die Rosengasse hinab führt.

Auch das Gelände um die Antoniuskapelle und zu dem Wegekreuz von W.Stoffels sowie die Pflege der 58 Ruhebänke des Eifelvereins rund um Kalterherberg sowie der ca. 100 Flurnamenschilder erfordert ständige intensive Pflege.

Um die Arbeit besser bewältigen zu können, hat der Eifelverein einen Arbeitstag eingeführt, an dem sich auch in diesem Jahr 5 Arbeitsteams von je zwei Personen beteiligt haben. So konnte auch in schwierigen Zeiten ein großes Arbeitspensum geschafft werden.

